



„Fremd & Vertraut“

- Newsletter „Migration und Teilhabe“ im Landkreis Stade -

04/2024

Inhalt:

1. Aktuelles aus dem Landkreis Stade
2. Arbeitswelt und Bildung
3. Gesundheit

„Was wahre Glück ist: Gutes zu tun.“ Sokrates

Liebe Interessierte und Engagierte,

wir freuen uns, Ihnen wieder zahlreiche Informationen zum Themengebiet präsentieren zu können. Ganz besonders möchten wir Sie auf die vielfältigen Angebote und Veranstaltungen im Landkreis Stade aufmerksam machen.

Frohe Ostern und einen zauberhaften Frühling wünschen Ihnen

Nikolas Bunk und Sylwia Malysiak
Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe

1. Aktuelles aus dem Landkreis Stade

Informationsveranstaltung „Herausforderungen im Bildungssystem in Niedersachsen beim Übergang von der Schule in den Beruf“ für ukrainisch- und russischsprachige Migranten – MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen (men e.V.)

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen (men e.V.) freut sich, in Zusammenarbeit mit der Hansestadt Stade und der Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen (amfn e.V.) eine Informationsveranstaltung „Herausforderungen im Bildungssystem beim Übergang von der Schule in den Beruf“ in Stade anbieten zu können. Die Veranstaltung wird u.a. die Struktur des niedersächsischen Bildungssystems und die wichtigsten Unterschiede zum ukrainischen System erläutern sowie zahlreiche Informationen mit umfangreichem Bildmaterial bieten. Die Referentin kommt aus Hannover. Sie spricht ukrainisch, russisch und deutsch. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Einzelheiten entnehmen Sie bitte aus den beigefügten Flyern in den oben genannten Sprachen.

Termin: 03.04.2024 von 14.30 bis 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Altes Rathaus Stade/Raum Karlshamn (EG, gleich rechts), Hökerstraße 8-10, 21682 Stade

Weitere Informationen über das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen in Stade erhalten Sie unter dem Link: <https://men-nds.de/stade>

Rückenschule für Ehrenamtliche „Kein Bock auf Rücken“ – MachMitZentrum des Diakonieverbandes Buxtehude Stade

Das MachMitZentrum des Diakonieverbandes Buxtehude Stade bietet die kostenfreie Rückenschule für Ehrenamtliche „Kein Bock auf Rücken“ als Dank für ihr unermüdliches Engagement an. Die Termine sind: 05.04.2024, 19.04.2024, 26.04.2024 und 03.05.2024 jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr. Max. können 12 Personen pro Termin teilnehmen. Sie können sich für alle oder aber auch für einzelne Termine unter der E-Mail karin.lange-rebehn@evlka.de anmelden. Die Rückenschule findet in den Räumlichkeiten der FABI, Neubourgstr. 5, 21682 statt.

Interkulturelle Lesung „Flucht. Eine Menschheitsgeschichte“ – Hansestadt Stade und Diakonieverband Buxtehude Stade

Die Hansestadt Stade veranstaltet in Kooperation mit dem Diakonieverband Buxtehude Stade und der Seminarturnhalle Stade eine interkulturelle Lesung „Flucht. Eine Menschheitsgeschichte“. Der Historiker Andreas Kossert stellt in seinem neuen Buch die Flüchtlingsbewegung des frühen 21. Jahrhunderts in einem großen geschichtlichen Zusammenhang vor. Immer nah an den Einzelschicksalen und auf bewegende Weise zeigt Kossert, welche existenziellen Erfahrungen von Entwurzelung und Anfeindung mit dem Verlust der Heimat einhergehen und warum es für Flüchtlinge

und Vertriebene zu allen Zeiten so schwer ist, in der Fremde neue Wurzeln zu schlagen. Ob sie aus Ostpreußen, Syrien oder Indien flohen: Flüchtlinge sind Akteure der Weltgeschichte.

Kartenreservierungen sind ab sofort unter: karin.lange-rebehn@evlka.de möglich.

Termin: 24.04.2024 um 20.00 Uhr

Eintrittspreis: 5,00 €

Veranstaltungsort: Seminarturnhalle Stade, Seminarstr. 7, 21682 Stade

Deutsch üben in kleinen Gesprächsgruppen „Offenes Sprachcafé in Buxtehude“ – Ehrenamtskoordinatorin der Hansestadt Buxtehude

Die Ehrenamtskoordinatorin der Hansestadt Buxtehude hat ein offenes und kostenfreies Sprachcafé gestartet, in dem Geflüchtete die Deutsche Sprache in kleinen Gesprächsgruppen üben können. Interessierte sind herzlich willkommen und können jeden Mittwoch von 15.00 bis 16.00 Uhr daran teilnehmen. Das offene Sprachcafé befindet sich in der Bahnhofstr. 9 in Buxtehude und wird von Ehrenamtlichen begleitet, die gleichzeitig als Übungspersonen fungieren. Bei diesem Angebot handelt es sich nicht um einen Kurs oder diesbezügliche Beratung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zu den Angeboten des Begegnungs- und Sprachcafés Buxtehude erhalten Sie unter dem Link:

<https://www.buxtehude.de/portal/pressemitteilungen/neuigkeiten-aus-dem-begegnungscaf-in-der-bahnhofstrasse-9-900007113-20351.html?rubrik=900000011>

Wanderausstellung „Deutsche aus Russland. Geschichte und Gegenwart.“ – Volkshochschule Buxtehude (VHS)

Die Wanderausstellung „Deutsche aus Russland. Geschichte und Gegenwart“ der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. informiert über Kernpunkte russlanddeutscher Geschichte. Die gezeigten Roll-Ups laden ein, sich entlang historischer Ereignisse sowie individueller Biografien mit der Geschichte der Deutschen aus Russland auseinanderzusetzen. Heute leben rund 2,4 Millionen Deutsche aus Russland in der Bundesrepublik. Die Ausstellung verfolgt das Ziel, Vorurteile abzubauen und die Akzeptanz für eine der größten Einwanderungsgruppen in Deutschland zu verbessern. Das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) fördert die Ausstellung. Die Teilnahme ist kostenfrei/max. 99 Personen/Anmeldung erforderlich bei der VHS Buxtehude: Tel.: 04161/74 34 28 E-Mail: vhs@stadt.buxtehude.de und <https://www.vhs-buxtehude.de/>

Termin: 30.04.2024 von 18.30 bis 20.45 Uhr

Veranstaltungsort: VHS-Haus, Bertha-von-Suttner-Allee 9, 21614 Buxtehude

Treffpunkt „XENIA“ für geflüchtete Frauen aus allen Zuwanderungsländern – Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Stade

Der Treffpunkt „XENIA“ für geflüchtete Frauen aus allen Zuwanderungsländern ist weiterhin aktiv. Dieser Treffpunkt bietet regen Austausch, Beratung, Informationen, Ausflüge und Vorträge. Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat besteht für interessierte Frauen die Möglichkeit ab 14.00 Uhr im Treffpunkt im Pavillon am Bürgerpark in Stade vorbeizuschauen und an den Aktivitäten teilzunehmen. Mehr Infos darüber erhalten Sie über die Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Stade, Telefon: 04141 401-103, Mail: gleichstellung@stadt-stade.de

<https://www.stadt-stade.info/rathaus-politik/die-verwaltung/die-gleichstellungsbeauftragte/>

Kinderkleiderkammer in Stade – Caritasverband für die Landkreise Stade und Rotenburg e.V.

Die sortimentreiche Kinderkleiderkammer des Caritasverbandes Stade und Rotenburg e.V. gibt jeden Donnerstagsvormittag und nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 04141/47 697 in der Schiffertorstraße 19a in 21682 Stade, gut erhaltene Kinderkleidung, Spielzeug und Zubehör an Bedürftige, Geflüchtete und Zugewanderte aus und freut sich über Ihren Besuch. Ausführliche Informationen über alle Angebote des Caritasverbandes Stade und Rotenburg e.V. erhalten Sie unter dem Link:

<https://www.caritas-stade.com/home/>

Mehrsprachige Abfalltrennhilfen – Abfall und Kreislaufwirtschaft des Landkreises Stade

Wohin kommen der Joghurtbecher, die Bananenschale oder gar das kaputte Radio? Um sich besser in dem Abfall-Universum zurechtzufinden, hat die Abfall- und Kreislaufwirtschaft des Landkreises Stade eine Trennhilfe die überwiegend auf Bildsprache basiert, veröffentlicht. Über die QR-Codes können Kurzinformationen zur jeweiligen Abfallart und deren Verwertung in insgesamt 24 verschiedenen Sprachen abgerufen werden. Sie finden die mehrsprachigen Abfalltrennhilfen in der Sprache Ihrer Wahl unter dem Link:

<https://abfall.landkreis-stade.de/service/downloads/>

2. Arbeitswelt und Bildung

Digitales Bildungsstipendium für Migrantinnen 2024 – Crespo Foundation

Das SABA-Bildungsstipendium ist ein Programm der Crespo Foundation in Kooperation mit dem Verein beramí berufliche Integration e.V. SABA fördert und begleitet Menschen ab 18 Jahren mit Migrations- und Fluchterfahrung auf ihrem Weg zu einem qualifizierten Schulabschluss, die diesen auf dem 2. Bildungsweg nachholen möchten. Die Förderung umfasst Schul- und Fahrtkosten sowie ein Budget für Nachhilfe, Material und Kinderbetreuung. Ein wichtiger Teil des Programms sind die Beratungen, Coachings und Workshops, mit denen die Teilnehmerinnen durch das Stipendium bis zu drei Jahren begleitet werden. Diese Begleitung findet für Migrantinnen deutschlandweit online statt. Ab sofort werden Bewerbungen für das Schuljahr 2024/25 angenommen. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Mai 2024.

Ausführliche Informationen und Bewerbungsmöglichkeiten erhalten Sie unter dem Link:
<https://www.crespo-foundation.de/de/programm/saba>

3. Gesundheit

Aktualisierte digitale Arztauskunft Niedersachsen - Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen (KVN) & Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN)

Die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen und die Ärztekammer Niedersachsen haben gemeinsam eine flächendeckende Arzt-Such-Service-Seite „Arztauskunft Niedersachsen“ errichtet. Diese digitale Auskunft ermöglicht allen Interessierten eine Auswahl an zugelassenen Kassenärzt/innen, ermächtigten Krankenhausärzt/innen und psychologischen Therapeut/innen sowie Kinder- und Jugendärzt/innen, die zur Behandlung ihres individuellen Gesundheitsproblems in Frage kommen. Des Weiteren können dort Interessierte gezielt ermitteln, welche Ärzt/innen bzw. Arztpraxen in ihrem Wohnumkreis über Fremdsprachenkenntnisse ihrer Wahl verfügen. Sie finden die obige Seite unter folgendem Link:

<https://www.arztauskunft-niedersachsen.de/ases-kvn/>

Aktualisiertes mehrsprachiges Internetportal „Demenz & Migration“ – Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft engagiert sich für ein besseres Leben mit Demenz. Sie unterstützt und berät Menschen mit Demenz und ihre Familien. Wie spreche ich einen Menschen mit Demenz an? Was mache ich, wenn ich missverstanden werde? Diese und weitere Fragen beantwortet die Deutsche Alzheimer Gesellschaft. Im Rahmen des Projektes „Demenz und Migration“ ist ein besonderes Informationsportal in mehreren Sprachen wie Deutsch, Arabisch Englisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Türkisch und Vietnamesisch entstanden.

Sie finden dieses Informationsportal unter folgendem Link: <https://www.demenz-und-migration.de/>

Mehrsprachige Wegweiser und Videos „Zugang zur Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland für Menschen mit Migrationshintergrund und aus anderen Kulturkreisen“ – Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.

Der Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) steht seit über 25 Jahren als wissenschaftliche Fachgesellschaft für interdisziplinäre und multiprofessionelle Vernetzung. Über 6.000 Mitglieder aus Medizin, Pflege und weiteren Berufsgruppen engagieren sich für eine umfassende Palliativ- und Hospizversorgung in enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. Gemeinsames Ziel ist es, bei schwerer Erkrankung für weitgehende Linderung der Symptome und Verbesserung der Lebensqualität zu sorgen, in welchem Umfeld auch immer Betroffene dieses wünschen. Die DGP hat für Ratsuchende mehrsprachige Wegweiser sowie Videos zum Thema „Zugang zur Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland für Menschen mit Migrationshintergrund und aus anderen Kulturkreisen“ in zehn Sprachen herausgebracht. Dort finden Interessierte hilfreiche Angebote und Adressen in ihrer Nähe.

Die mehrsprachigen Wegweiser finden Sie unter dem Link:

<https://www.dgpalliativmedizin.de/neuigkeiten/flyer-und-karten.html>

Mehrsprachiger Impfkalender 2024 – Robert Koch Institut

Der Impfkalender für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene ist Teil der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO). Eine tabellarische Übersicht (wählbar in 21 Sprachen) zeigt, wann und gegen welche Krankheiten Impfungen empfohlen werden. Sie können diesen Impfkalender kostenlos unter folgendem Link herunterladen:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/Impfkalender_mehrsprachig_Uebersicht_t ab.html?nn=2391120

Impressum:

Landkreis Stade
Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe
Am Sande 2, 21682 Stade
Mail: mut@landkreis-stade.de
Tel. (04141) 12-5018
www.landkreis-stade.de/MuT

Wenn Sie den Newsletter per E-Mail erhalten bzw. nicht mehr erhalten oder Inhalte für die nächste Ausgabe empfehlen möchten, schreiben Sie uns unter mut@landkreis-stade.de. - Wir freuen uns über Ihre Nachricht!